

1. Satzung

zur Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Steinfeld (Oldb)

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229) und der §§ 1, 2 und 3 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes vom 08.02.1973 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Nieders. Abgabenordnung-Anpassungsgesetzes vom 20.12.1976 (Nds. GVBl. S. 325) in der jeweils geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Steinfeld in seiner Sitzung am 09. Dezember 1983 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Hundesteuersatzung der Gemeinde Steinfeld (Oldb) vom 12. Dezember 1974 wird wie folgt geändert:

1. § 3 (1) erhält folgende Fassung:

Die Steuer beträgt jährlich

- | | |
|--|-----------|
| a) für den ersten Hund | 20,-- DM. |
| b) für den zweiten Hund | 50,-- DM |
| c) für den dritten und jeden weiteren Hund | 80,-- DM. |

2. § 5 Buchst. a wird gestrichen.

3. § 6 (2) Satz 1 erhält folgende Fassung:

Die Zwingersteuer beträgt unabhängig von der Anzahl der gehaltenen Hunde 80,-- DM.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 1984 in Kraft.

Steinfeld, den 09. Dezember 1983

Gemeinde Steinfeld (Oldb)

Kruse
Bürgermeister

Möllmann
Gemeindedirektor

Vorstehende Satzung ist mit Verfügung des Landkreises Vechta vom 12.12.83-10-Scho/Sto gem. § 2 Abs. 2 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes genehmigt worden.
Veröffentlicht im Amtsblatt für den Regierungsbezirk
Weser-Ems in Oldenburg vom 23. Dezember 1983.